

20.10.09

EU

Mitteilung
des Präsidenten

Benennung von Beauftragten des Bundesrates in Beratungsgremien der Europäischen Union (Rat Bildung, Jugend und Kultur (einschl. audiovisueller Bereich); Bereich Bildung)

Die vom Bundesrat in seiner 829. Sitzung am 15. Dezember 2006 benannte Beauftragte (Drucksache 887/06 (Beschluss)) für den

Rat Bildung, Jugend und Kultur; Bereich Bildung

Schleswig-Holstein,

Ministerium für Bildung und Frauen

(Ministerin Ute Erdsiek-Rave)

wird ihre Funktion im o. g. Gremium nicht mehr wahrnehmen, so dass für die restliche Laufzeit der Benennung (bis 31.12.2009) eine Ersatzbenennung vorgenommen werden kann.

Der Bundesrat kann gemäß § 6 Absatz 1 EUZBLG i. V. m. Abschnitt IV der Bundesländer-Vereinbarung für dieses Gremium eine Bundesratsbeauftragte oder einen Bundesratsbeauftragten neu benennen.